
Subject: FUE bei Afro Haaren

Posted by [hustzi](#) on Sat, 08 Jul 2017 19:52:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebes Forum,

ich bin 27 Jahre alt, habe relativ dicke Afro Haare und plage mich mit seit einigen Jahren mit Geheimratsecken herum. Außerdem scheint es, dass der vordere und seitliche Kopfbereich sich immer weiter ausdünt.

Nun überlege ich mir mich einer HT mit FUE Technik zu unterziehen und die Geheimratsecken zu schließen und den vorderen und seitlichen Kopfbereich auffüllen zu lassen. Ich rechne so mit knapp 2500-3000 Grafts.

Nun meine Fragen:

1. Wer kann mir bei einem sehr kleinen Budget (~ 2500€) einen guten Arzt empfehlen, der idealerweise auch Erfahrungen mit Afro Haaren hat?
 2. Wie viel Zeit muss ich einplanen, damit es anschließend nicht mehr so extrem nach einer Operation bzw. HT aussieht? (im Hinblick auf mein Umfeld....)
 3. Angenommen man trägt eine Kurzhaarfrisur oder Glatze: Stimmt es, dass bei der FUE Technik der Donorbereich auch noch nach Jahren als ein solcher zu erkennen ist?
-

Subject: Aw: FUE bei Afro Haaren

Posted by [Kerimas](#) on Sat, 08 Jul 2017 20:02:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu 1:

Von den renommierten Ärzten, die man hier aus dem Forum kennt, deren Kontinuität an Qualität ihrer Ergebnisse überzeugen kommt in mit dem Budget niemand in Frage. Es bleibt ein sog. Billiganbieter, zu dem ich persönlich nicht rate, da man hierbei sehr oft die Katze im Sack kauft und meist auf ein zufriedenstellendes Ergebnis eher hoffen muss.

Zu 2:

Das ist sehr individuell. Zwei Wochen Urlaub, besser 3 Wochen solltest du aber mindestens einplanen. Die Zeit danach kannst du mit beispielsweise einem Cappy überbrücken.

Zu 3:

Auch das ist individuell und abhängig von der Restdichte und auch der entkommenden Anzahl an Grafts. Bei 2500 Grafts ist bei einer großflächigen Entnahme allerdings von einem Laien ganz bestimmt nichts zu erkennen.

Subject: Aw: FUE bei Afro Haaren
Posted by [oledawg](#) on Sat, 08 Jul 2017 23:58:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hustzi schrieb am Sat, 08 July 2017 21:52 Liebes Forum,

ich bin 27 Jahre alt, habe relativ dicke Afro Haare und plage mich mit seit einigen Jahren mit Geheimratsecken herum. Außerdem scheint es, dass der vordere und seitliche Kopfbereich sich immer weiter ausdünnst.

Nun überlege ich mir mich einer HT mit FUE Technik zu unterziehen und die Geheimratsecken zu schließen und den vorderen und seitlichen Kopfbereich auffüllen zu lassen. Ich rechne so mit knapp 2500-3000 Grafts.

Nun meine Fragen:

1. Wer kann mir bei einem sehr kleinen Budget (~ 2500€) einen guten Arzt empfehlen, der idealerweise auch Erfahrungen mit Afro Haaren hat?
2. Wie viel Zeit muss ich einplanen, damit es anschließend nicht mehr so extrem nach einer Operation bzw. HT aussieht? (im Hinblick auf mein Umfeld....)
3. Angenommen man trägt eine Kurzhaarfrisur oder Glatze: Stimmt es, dass bei der FUE Technik der Donorbereich auch noch nach Jahren als ein solcher zu erkennen ist?

Hallo Hustzi,

bei gekräuselten Haaren kann eine FUE deutlich schwieriger werden als bei geraden Haaren. Ich persönlich würde Dir, falls Du auf FUE bestehst, empfehlen einen Anbieter zu wählen, der ausgiebige Erfahrung mit Afro Haar hat (bei Mwamba und Bisanga habe ich z.B. Fälle im Kopf).

Allgemein aber würde ich Dir eher zu FUT raten, da beim Blindeingriff FUE Probleme mit Transaktionen bei krausem Haar auftreten können. Von Deinem Budget müsstest Du Dich allerdings in beiden Fällen verabschieden.

Liebe Grüße,
oledawg

Subject: Aw: FUE bei Afro Haaren
Posted by [hustzi](#) on Sun, 09 Jul 2017 09:15:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr beiden,

Vielen Dank für eure Antworten !

Danke auch für den Hinweis mit der FUT, jedoch kommt sie für mich aus mehreren Gründen nicht in Frage.

Ich muss zu meiner Schande gestehen, dass ich dachte, es würde sich z.B. in der Türkei ein guter und günstiger Anbieter finden, der vielleicht schon mal Afro Haare transplantiert hat bzw. erste Erfahrungen damit hat (nicht zuletzt deshalb, weil die Türkei eine Art Mekka für HT zu sein scheint...).

Weiß jemand zufällig, wo Bisanga und Mwamba preislich liegen ? (ca. 2500-3000 Grafts)

Subject: Aw: FUE bei Afro Haaren
Posted by [windir](#) on Sun, 09 Jul 2017 09:34:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier kannst du einsehen was deine Frage beantwortet.
<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/7376/>

Subject: Aw: FUE bei Afro Haaren
Posted by [hustzi](#) on Sun, 09 Jul 2017 10:00:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@windir Danke!

Unter den Umständen muss ich wohl mit meinen Geheimratsecken vorlieb nehmen :-/